

Nr. 251

**Aus dem Protokoll
der Sitzung des Politbüros des ZK der KPR(B)**

26. Oktober 1919

Es wurde zur Kenntnis genommen:

8. Eine Erklärung der Menschewiki über Rosanow¹⁾. Durch Genossen Kamenew wurde eine besondere Erklärung der Menschewiki übergeben, daß Rosanow bereits 2 Jahre nicht mehr der Partei angehört.

Es wurde beschlossen:

8. Dem Genossen Kamenew wurde vorgeschlagen, den Menschewiki zu erklären, entweder in der Zeitung „Iswestija“ oder durch eine offizielle Mitteilung an das Präsidium des Gesamtrussischen Zentralexekutivkomitees eine Liste der von ihnen ausgeschlossenen Parteiaktivisten bekannt zu geben und zu erklären, daß wir sie ohne Veröffentlichung einer solchen Liste politisch für alle Anschläge ihrer Mitglieder verantwortlich machen.

Zentrales Parteiarchiv des Instituts für Marxismus-Leninismus, Fond 17, Abt. 3, Ablage 33, Bl. 1, nach einer Kopie

¹⁾ W. N. Rosanow — ein Menschewik, wurde durch die Gesamtrussische Tscheka im Verfahren gegen das „Taktische Zentrum“ inhaftiert und abgeurteilt.

Nr. 252

**Beschluß des Rates der Volkskommissare
über Maßnahmen zum Kampf gegen die Spekulation
und über die Kompetenz der zwischenbehördlichen Sonderkommission
bei der Gesamtrussischen Tscheka**

28. Oktober 1919

Der Rat der Volkskommissare beschließt:

Der Zwischenbehördlichen Sonderkommission, die durch Dekret des Rates der Volkskommissare vom 21. Oktober 1919¹⁾ gebildet wurde, wird in erster Linie die Durchsetzung folgender Maßnahmen zum Kampf gegen die Spekulation und die Veruntreuung von Volkseigentum übertragen: